

Ressort: Gesundheit

Ärzttekammer-Vize: Kassen sollten Bluttests für Schwangere zahlen

Berlin, 12.11.2018, 08:50 Uhr

GDN - Die Vizepräsidentin der Bundesärztekammer, Martina Wenker, fordert, dass Bluttests für Schwangere künftig von den Krankenkassen übernommen werden. "Diese Sicherheit sollte nicht am Einkommen der Eltern hängen", sagte Wenker der "Neuen Osnabrücker Zeitung".

Außerdem sei es unfair, wenn Frauen, die sich das nicht leisten könnten, am Ende eine wesentlich gefährlichere Fruchtwasseruntersuchung machen müssten, bei der das Risiko einer Fehlgeburt bestehe. Allerdings müsse man die Frage stellen, was noch alles untersucht werden sollte. Dazu brauche es eine gesellschaftliche Debatte. Wenn man nur noch genetisch perfekte Menschen haben wolle, gehe die Vielfalt in der Gesellschaft verloren, warnte Wenker. Der Gesetzgeber müsse für künftige Tests Grenzen abstecken. Mehr als 100 Bundestagsabgeordnete aller Parteien außer der AfD hatten eine Debatte zu den vorgeburtlichen Tests gefordert. Der Gemeinsame Bundesausschuss des Gesundheitswesens prüft derzeit, inwieweit Kassen künftig Bluttests auf Trisomie 21 übernehmen sollen.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-115163/aerztekammer-vize-kassen-sollten-bluttests-fuer-schwangere-zahlen.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619